

Erstellungsdatum: 17.04.2000

Überarbeitungsdatum: 01.03.2005

© SCS GmbH, Bonn

1. Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung*Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung*

Artikelnummer: 49420

Artikelbezeichnung: Strontiumnitrat

Hersteller / Lieferant: SCS Schulchemieservice GmbH, Am Burgweiher 3, 53123 Bonn
Tel.: 0228 / 797981, Fax: 0228 / 797982

Giftrufzentrale: Uni-Kinderklinik Bonn, Tel.: 0228 / 2873211

2. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

Synonyme: Salpetersäure-Strontiumsalz

CAS – Nr.: 10042-76-9

MG: 211.63

EG-Nummer: 233-131-9

Summenformel: $\text{Sr}(\text{NO}_3)_2$ **3. Mögliche Gefahren**

Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.

4. Erste – Hilfe – Maßnahmen

Nach Einatmen: Frischluft.

Nach Hautkontakt: Mit reichlich Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung entfernen.

Nach Augenkontakt: Mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt ausspülen.

Nach Verschlucken: Viel Wasser trinken lassen, Erbrechen auslösen, Arzt hinzuziehen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Auf Umgebung abstimmen.

Besondere Gefahren: Brandfördernd. Brennbare Stoffe fernhalten. Im Brandfall Entstehung gefährlicher Brandgase oder Dämpfe möglich. Im Brandfall können entstehen: Nitrose Gase.

Sonstige Hinweise: Nicht brennbar. Entweichende Dämpfe mit Wasser niederschlagen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Staubentwicklung vermeiden; Stäube nicht einatmen.

Verfahren zur Reinigung / Aufnahme: Trocken aufnehmen. Der Entsorgung zuführen. Nachreinigen.

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung: keine weiteren Anforderungen.

Lagerung: Dicht verschlossen. Trocken. Nicht in der Nähe von brennbaren Stoffen. Von Zünd- und Wärmequellen entfernt. Bei +15°C bis +25°C .

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen*Persönliche Schutzausrüstung:*

Atemschutz: erforderlich bei Auftreten von Stäuben.

Augenschutz: erforderlich

Handschutz: erforderlich

Angaben zur Arbeitshygiene: Kontaminierte Kleidung wechseln. Nach Arbeitsende Hände waschen

Erstellungsdatum: 17.04.2000

Überarbeitungsdatum: 01.03.2005

© SCS GmbH, Bonn

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form:	fest	
Farbe:	weiß	
Geruch:	geruchlos	
pH – Wert: bei 50 g/l H ₂ O	(20°C)	etwa 5-7
Schmelztemperatur:		570°C
Siedetemperatur:		nicht verfügbar
Zündtemperatur:		nicht verfügbar
Flammpunkt:		nicht verfügbar
Explosionsgrenzen:	untere	nicht verfügbar
	obere	nicht verfügbar
Relative Dampfdichte:		nicht verfügbar
Dichte:	(20°C)	2.98 g/cm ³
Schüttdichte:		etwa 1300 kg/m ³
Löslichkeit in Wasser:	(20°C)	660 g/l
Wasser:	(90°C)	1000 g/l

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen:	keine Angaben vorhanden
Zu vermeidende Stoffe:	brennbare Stoffe, Metalle in Pulverform, Schwefel
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Nitrose Gase
Weitere Angaben:	polymerisierbar

11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität: LD₅₀ (oral, Ratte): 2750 mg/kg

Weitere toxikologische Hinweise

Nach Verschlucken großer Mengen: Übelkeit, Erbrechen

Weitere Angaben

Weitere gefährliche Eigenschaften können nicht ausgeschlossen werden. Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben.

12. Angaben zur Ökologie

Ökotoxische Wirkungen:

Biologische Effekte: Keine speziellen Angaben.

Weitere Angaben zur Ökologie:

Für Strontiumverbindungen allgemein gilt: toxisch für Wasserorganismen: Fische: Salmo toxisch ab 1 mg/l; tödlich ab 1500 mg/l in 2 Wochen, ab 10 g/l in 1 Tag; Fischnährtiere: toxisch ab 3500 mg/l (Werte als Sr berechnet). Für Nitrate allgemein gilt: Sie können zur Eutrophierung von Gewässern beitragen. Gefahr für Trinkwasser. Fische: LC₅₀ : >500 mg/l. Nicht in Gewässer, Abwasser oder Erdreich gelangen lassen!

Erstellungsdatum: 17.04.2000

Überarbeitungsdatum: 01.03.2005

© SCS GmbH, Bonn

13. Hinweise zur Entsorgung**Produkt:**

Es liegen keine einheitlichen Bestimmungen zur Entsorgung von Chemikalien in den Mitgliedsstaaten der EU vor. In Deutschland ist durch das Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW / AbfG) das Verwertungsgebot festgeschrieben, dementsprechend sind „Abfälle zur Verwertung“ und „Abfälle zur Beseitigung“ zu unterscheiden. Besonderheiten –insbesondere bei der Anlieferung- werden darüber hinaus auch durch die Bundesländer geregelt. Bitte nehmen Sie mit der zuständigen Stelle (Behörde oder Abfallbeseitigungsunternehmen) Kontakt auf, wo Sie Informationen über Verwertung oder Beseitigung erhalten.

Verpackung:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln. Sofern nicht behördlich geregelt, können nicht kontaminierte Verpackungen wie Hausmüll behandelt oder einem Recycling zugeführt werden.

14. Angaben zum Transport**Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE**

GGVS/GGVE-Klasse:	5.1	Verpackungsgruppe:	III
ADR/RID-Klasse:	5.1	Verpackungsgruppe:	III
Bezeichnung des Gutes:	1507	STRONTIUMNITRAT	

Binnenschifftransport ADN/ADNR: nicht geprüft**Seeschifftransport IMDG/GGVSee**

IMDG/GGVSee-Klasse:	5.1	UN-Nummer:	1507	Verpackungsgruppe:	III
EmS: 5.1-06		MFAG:	4.2		
Richtiger technischer Name:	STRONTIUM NITRATE				

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

ICAO/IATA-Klasse:	5.1	UN-/ID-Nummer:	1507	Verpackungsgruppe:	III
Richtiger technischer Name:	STRONTIUM NITRATE				

Die Transportvorschriften sind nach den internationalen Regulierungen und in der Form, wie sie in Deutschland (GGVS/GGVE) angewendet werden, zitiert. Mögliche Abweichungen in anderen Ländern sind nicht berücksichtigt.

15. Vorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien:

Symbole:	O	Brandfördernd
R – Sätze:	R8	Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.
S – Sätze:	---	---

Deutsche Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse:	1	(schwach wassergefährdende Stoffe)
Lagerklasse VCI	5.1 B	

16. Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar.